

Ergo-Cup der Schulen in Marbach

22.02.2011 12:41



Am 19. Februar maßen sich rund 100 Schülerinnen und Schüler aus 8 baden-württembergischen Schulen erstmals in der Karl-Nusser Halle in Marbach in Einzel- und Mannschaftswettkämpfen auf dem Ruderergometer. Der ERGO-CUP der Schulen soll den Jungen und Mädchen helfen, die lange Winterzeit zwischen den letzten Herbstregatten und den ersten Trainingseinheiten auf dem Wasser im Frühjahr zu überbrücken.

Dieses Mal funktionierte die Technik einwandfrei, die Projektion der Boote der einzelnen Teilnehmer und Mannschaften in den jeweiligen Rennen war auf der Wand gut sichtbar, und so stand spannenden Rennen nichts mehr Wege. Schon bei den Jungen- und Mädchen-Einzelwettbewerben der jüngsten Jahrgänge (1997 und jünger), die 500 Meter zurücklegen mussten, waren der Einsatz der auf den Ergometern Rudern toll und die Anfeuerungsrufe der umstehenden unüberhörbar. Dies steigerte sich noch bei den älteren Jahrgängen (Jahrgänge 1991-1994 und 1995/96), die im Einzelwettkampf über die 1000 Meter ruderten und deren Erstplatzierte sehr gute Zeiten erreichten.

Echte Wettkampfatmosphäre stellte sich schließlich bei den Mannschaftswettkämpfen ein, in denen jeweils drei Schülerinnen oder Schüler eine Mannschaft bildeten. Hier wurde nach jeweils zwei Minuten fliegend gewechselt und es zeigte sich bald, dass diejenigen Mannschaften im Vorteil waren, die eben diese Wechsel vorher gut geübt hatten. Die Siegerehrung am Schluss der Veranstaltung hatte Sachpreise und Urkunden für die Sieger sowie für die Zweit- und Drittplatzierten zu bieten.

Ein großer Dank geht an das Organisationsteam des Friedrich-Schiller-Gymnasiums Marbach um Holger Knauf, das die Veranstaltung hervorragend organisiert hatte, an die örtliche Sparkasse und den Sparkassenverband Baden-Württemberg für die Sachpreise sowie an das Fitnessstudio Schwab für die ausgeliehenen Ruderergometer.

Bericht und Foto: Bernd Puhl

Ergebnisse und Zeiten der einzelnen Rennen stehen hier zum Download bereit:

 [Schueler-Ergocup 2011-Ergebnisse.pdf \(372,1 KiB\)](#)